



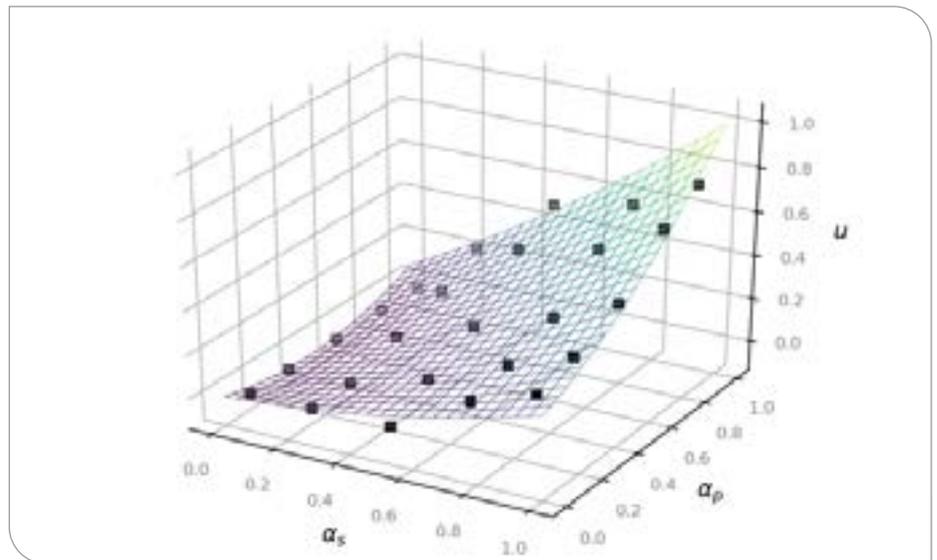
[T.-T.-Prof. Dr. Frederike Zufall //
**Öffentliches Recht und
Informatik**]

Frederike Zufall studierte von 2004 bis 2010 Rechtswissenschaften (Erstes Staatsexamen mit Prädikat) an der Humboldt-Universität zu Berlin und der Université Panthéon-Sorbonne (Paris I). Im Anschluss folgte an der Humboldt-Universität die Promotion mit einem rechtsvergleichenden Thema zum japanischen Recht. Ihr Rechtsreferendariat und das Zweite Juristische Staatsexamen absolvierte sie mit Prädikat am Oberlandesgericht Frankfurt a.M. 2016 wurde sie auf eine Assistenzprofessur an das Waseda Institute for Advanced Study der Waseda Universität in Tokyo berufen und forschte dort interdisziplinär bis zum Jahr 2019. Nach einem weiteren Jahr an der Freien Universität Brüssel (Law Science Technology Society Research Group), begann sie ihr Habilitationsvorhaben am Max-Planck-Institut zur Erforschung von Gemeinschaftsgütern in Bonn. Seit Juni 2023 ist sie am Zentrum für angewandte Rechtswissenschaft (ZAR) Inhaberin des Lehrstuhls für Öffentliches Recht und Informatik.

// **Überblick und Allgemeines**

Die Forschungsgruppe forscht interdisziplinär an der Schnittstelle zwischen Rechtswissenschaft und Informatik. Zentrales Thema ist die Operationalisierung des Rechts zur Realisierung Künstlicher Intelligenz sowie deren technische und rechtliche Grenzen. Hier liegt ein Schwerpunkt auf Methoden des maschinellen Lernens und des Natural Language Processings (NLP). Erkenntnisse dieser angewandten Forschung bilden gleichzeitig auch die Grundlage rechtsdogmatischer Forschung zur Regulierung Künstlicher Intelligenz und des Datenrechtes auf EU Ebene sowie aus rechtsvergleichender Perspektive.

*Mathematische Modellierung einer
juristischen Interessenabwägung,
Zufall et al. 2022*



// Ausgewählte Publikationen

Lin Kyi, Sushil Ammanaghatta Shivakumar, Cristiana Teixeira Santos, Franziska Roesner, Frederike Zufall, and Asia J. Biega. 2023: Investigating Deceptive Design in GDPR's Legitimate Interest. In Proceedings of the 2023 CHI Conference on Human Factors in Computing Systems (CHI '23). Association for Computing Machinery, New York, NY, USA, Article 583, 1–16. <https://doi.org/10.1145/35444548.3580637>

Frederike Zufall / Marius Hamacher / Katharina Kloppenborg / Torsten Zesch. 2022. A Legal Approach to Hate Speech – Operationalizing the EU's Legal Framework against the Expression of Hatred as an NLP Task. In Proceedings of the Natural Legal Language Processing Workshop, EMNLP 2022. Association for Computational Linguistics, Abu Dhabi, United Arab Emirates (Hybrid), 53-64. <https://aclanthology.org/2022.nllp-1.5>

Frederike Zufall / Rampei Kimura / Linyu Peng: Towards a simple mathematical model for the legal concept of balancing of interests, Artificial Intelligence and Law, 2022. <https://doi.org/10.1007/s10506-022-09338-3>

Frederike Zufall / Raphael Zingg: Data Portability in a Data-Driven World, in: Shin-yi Peng / Ching-Fu Lin / Thomas Streinz (Eds.), Data Regulation as Artificial Intelligence Regulation, Cambridge University Press 2021, 215-234. <https://doi.org/10.1017/9781108954006.012>

// Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Verwaltungspersonal
Stefanie Fuchs

Wissenschaftliches Personal
Dr. Gustavo Gil Gasiola
Dr. Paul Friedl